

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Donnerstag, 04.06.2026, 10:30 Uhr

Heute im Tagesverlauf verbreitet Regen, einzelne kräftige Gewitter, windig.

Wetter- und Warnlage:

Das Tiefdruckgebiet Peggy löst sich heute im Laufe des Tages über Schottland auf. Im Vorfeld gelangt vor allem nach Bayern von Südwesten her eine warme Luftmasse, bevor am Abend die zu Peggy gehörende Kaltfront über Süddeutschland zieht. Rückseitig gelangt eine vergleichsweise kühle und labil geschichtete Meeresluftmasse heran. Am Freitag zieht von Westen her ein Rückseitentrog durch, erst in der Nacht zum Samstag kommt Zwischenhocheinfluss auf.

GEWITTER:

Heute einzelne Gewitter - größte Wahrscheinlichkeit dafür am Nachmittag und Abend zum einen im Vorfeld der Kaltfront im Bereich der Alb und im Bodenseeumfeld und zum anderen rückseitig der Kaltfront in Baden. In Verbindung damit stürmische Böen um 70, vereinzelt auch schwere Sturmböen bis 90 km/h. Zudem lokal Starkregen mit Mengen um 15 l/qm in 1 Stunde (bei den Gewittern im Bereich der Alb auch bis 25 l/qm) sowie Hagel. In der Nacht zum Freitag abklingend.

Am Freitag erneut einzelne Gewitter mit starken oder stürmischen Böen bis 70 km/h und kleinkörnigem Hagel. Lokaler Starkregen dann nur wenig wahrscheinlich.

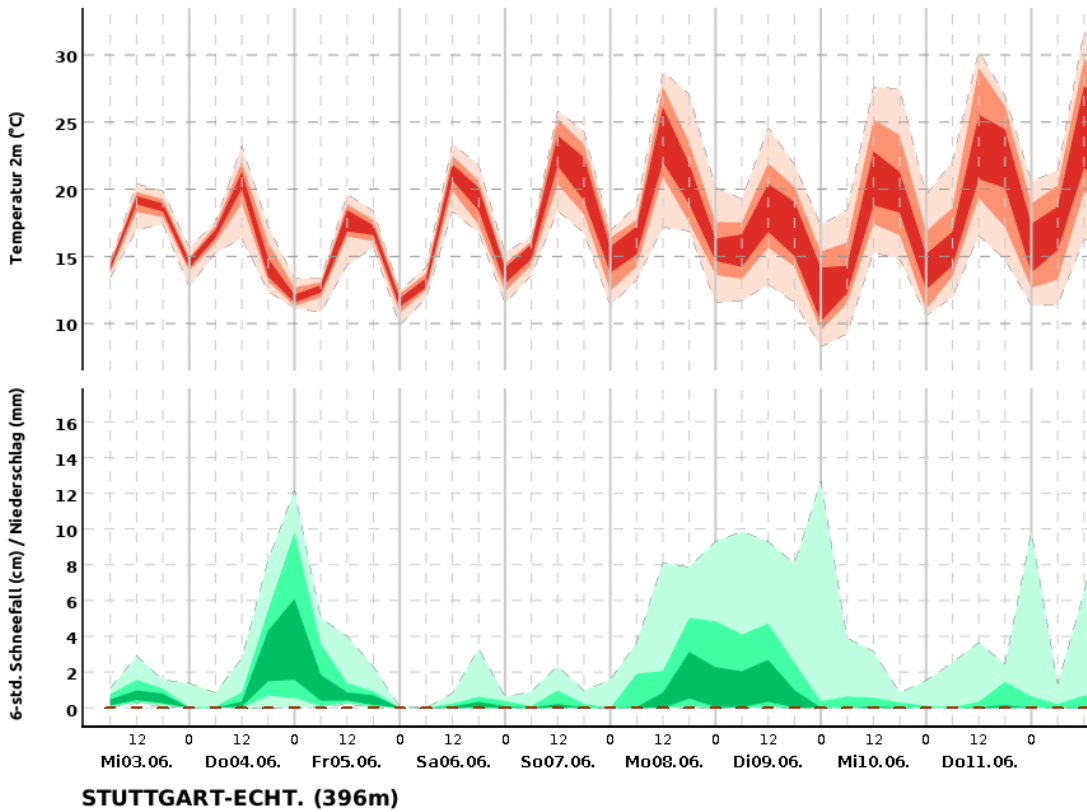
WIND/STURM:

Heute vor allem am Nachmittag und Abend verbreitet Böen zwischen 50 und 60 km/h aus Südwest bis West, im höheren Schwarzwald Sturm-, auf den höchsten Gipfeln auch schwere Sturmböen bis 100 km/h. In der Nacht zum Freitag allgemein abflauend.

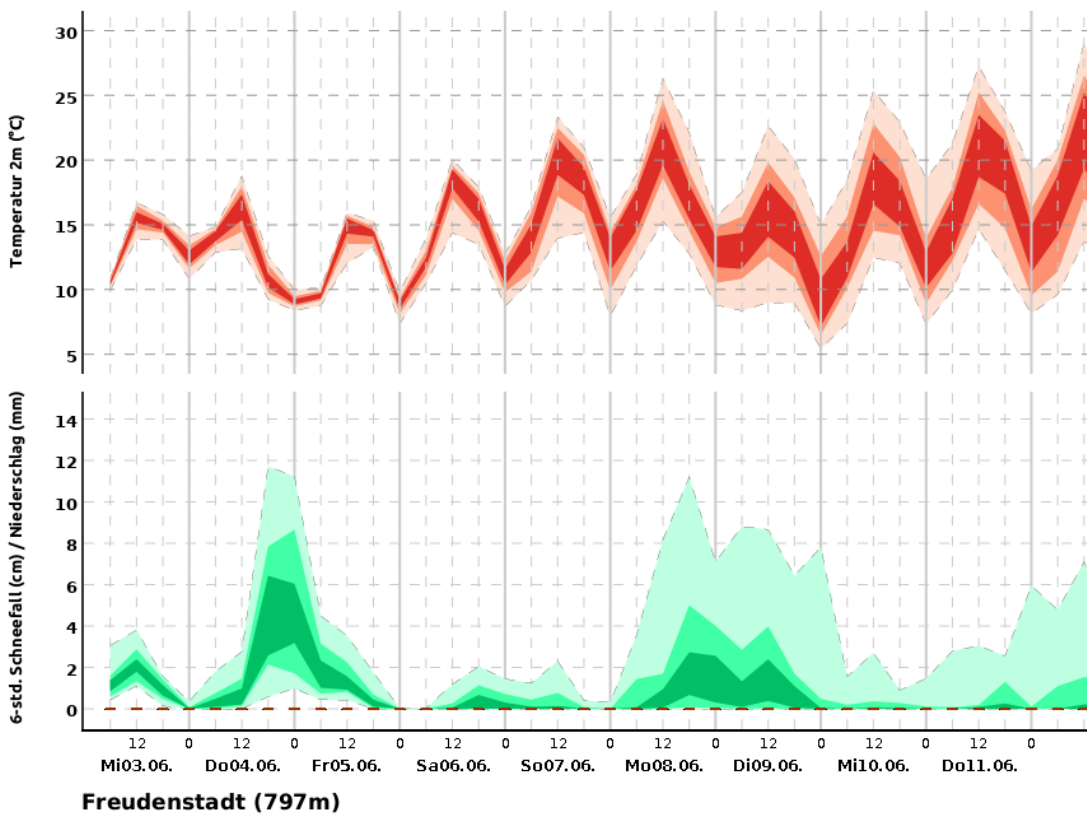
GEWITTER:

Samstagnachmittag/-abend und eingangs der Nacht zum Sonntag einzelne Gewitter mit starken bis stürmischen Böen, kleinem Hagel und lokalem Starkregen nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Thomas Schuster